

## **Dritte Verordnung der Landesregierung zur Änderung der Corona-Lockerungs-LVO MV\***

**Vom 8. September 2020**

Aufgrund des § 32 Satz 1 des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1385) geändert worden ist, verordnet die Landesregierung:

### **Artikel 1**

#### **Änderung der Corona-Lockerungs-LVO MV**

In der Corona-Lockerungs-LVO MV vom 7. Juli 2020 (GVOBl. M-V S. 518), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 1. September 2020 (GVOBl. M-V S. 842) geändert worden ist, wird nach § 2 Absatz 22 folgender Absatz 22a eingefügt:

„(22a) Der Spiel- und Wettkampfbetrieb im Sinne des Absatzes 22 mit einer Zuschauerzahl von mehr als 500 Personen auf der Sportanlage im Outdoor-Bereich und mehr als 200 Personen in der Sportanlage im Indoor-Bereich bedarf der vorherigen Genehmigung der zuständigen Gesundheitsbehörde im Sinne des § 2 Absatz 1 Infektionsschutzausführungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern. Für die Durchführung und den Besuch von sportlichen Wettkämpfen auf öffentlichen und privaten Sportanlagen besteht die Pflicht, die Auflagen aus Anlage 22 einzuhalten.“

### **Artikel 2**

#### **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Schwerin, den 8. September 2020

**Die Ministerpräsidentin  
Manuela Schwesig**

**Die Ministerin für Soziales,  
Integration und Gleichstellung  
Stefanie Drese**

**Für die Justizministerin  
Die Ministerin für Bildung,  
Wissenschaft und Kultur  
Bettina Martin**

**Der Minister  
für Landwirtschaft und Umwelt  
Dr. Till Backhaus**

**Der Minister für Wirtschaft,  
Arbeit und Gesundheit  
Harry Glawe**

**Die Ministerin für Bildung,  
Wissenschaft und Kultur  
Bettina Martin**

**Der Minister für Inneres und Europa  
Lorenz Caffier**

**Der Minister für Energie,  
Infrastruktur und Digitalisierung  
Christian Pegel**

\* Ändert LVO vom 7. Juli 2020; GS Meckl.-Vorp. Gl.-Nr. B 2126 - 13 - 21